

Niederschrift Nr. 1

über die öffentliche **konstituierende** Sitzung
des Amtsausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider
am Montag, 5. August 2013, in der Gaststätte Pahlazzo

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend sind:

Herr Klaus-Dieter Holm
Herr Uwe Harbeck
Herr Jörg Patt
Herr Dieter Noroschadt
Herr Thorsten Eggers
Herr Hans-Peter Maaß
Frau Gabriele Beetz
Frau Ursula Rink
Frau Helmi Rau
Herr Werner Oetjens
Herr Herbert Voss
Herr Jens Peters
Herr Norbert Rohwedder
Frau Birgit Meier
Herr Kurt Kring
Herr Rolf Thiede
Herr Helmut Meyer
Frau Marie-Luise Witt
Herr Norbert Arens

Herr Jens Uwe Franck
Herr Hans-Peter Witt
Herr Jens Peter Wiborg
Herr Ronald Petersen
Herr Ernst Schnepel
Frau Daniela Donarski
Herr Peter Scheldorf
Herr Tjark Schütt
Herr Hans Hermann de Freese
Frau Karin Wrage
Herr Dieter Grimm
Herr Jens Lahrsen
Herr Jörn Walter
Herr Peter Ahrens
Frau Anne Riecke
Herr Jochen Block
Herr Manfred Lindemann
Herrn Dieter Kurzke
Frau Elke Jasper

Nicht anwesend sind entschuldigt:

Herr Volker Lorenzen
Herr Heino Grimm

Als Gäste sind anwesend:

Alle ausgeschiedenen Amtsausschussmitglieder (18) und
weitere Gäste aus der Einwohnerschaft und der Verwaltung

Von der Verwaltung sind anwesend:

Ltd. Verwaltungsbeamter Fred Johannsen als Berater
Geschäftsbereichsleiter Jens Kracht als Berater und Protokollführer

Es wird beantragt die Tagesordnung wie folgt zu erweitern

- 13.9. IT-Verbund Schleswig-Holstein (1 Mitglied)
 - 14. Bildung eines Schulleiterwahlausschusses für die Eiderschule
 - 22. Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012
- Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Der Erweiterung wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung - öffentlich

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherige Amtsvorsteher
2. Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder des Amtsausschusses durch den bisherigen Amtsvorsteher
3. Feststellung des ältesten Mitgliedes und Übergabe des Vorsitzes
4. Wahl der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers unter Leitung des ältesten Mitgliedes
5. Ernennung der neu gewählten Amtsvorsteherin/des neu gewählten Amtsvorstehers, Vereidigung und Amtseinführung durch das älteste Mitglied
6. Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Amtsvorsteherin/den neu gewählten Amtsvorsteher
7. Verpflichtung der Mitglieder des Amtsausschusses durch die Amtsvorsteherin/den Amtsvorsteher
8. Wahl einer 1. stellvertretenden Amtsvorsteherin/eines 1. stellvertretenden Amtsvorstehers
9. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der 1. stellvertretenden Amtsvorsteherin/des 1. stellvertretenden Amtsvorstehers
10. Wahl einer 2. stellvertretenden Amtsvorsteherin/eines 2. stellvertretenden Amtsvorstehers
11. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der 2. stellvertretenden Amtsvorsteherin/des 2. stellvertretenden Amtsvorstehers
12. Wahl der Mitglieder und deren persönliche Vertreter der Ausschüsse nach der Hauptsatzung
 - 12.1. Haupt- und Finanzausschuss (9 Mitglieder)
 - 12.2. Bauausschuss (9 Mitglieder)
 - 12.3. Schulausschuss (9 Mitglieder)
 - 12.4. Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses (7 Mitglieder)
 - 12.5. Tourismusausschuss (5 Mitglieder plus 4 bürgerliche Mitglieder aus Gewerbe- und Verkehrsverein, DEHOGA, Vermieter und Kulturverein)
13. Wahl/Benennung von Mitglieder und deren persönliche Vertreter in Verbände und Vereine
 - 13.1. Zweckverband Sparkasse Hennstedt-Wesselburen (7 Mitglieder, keine Vertreter)
 - 13.2. Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag – Kreisverband Dithmarschen - (1 Mitglied)
 - 13.3. Gesellschafterversammlung Eider-Treene-Sorge GmbH (1 Mitglied)
 - 13.4. Hauptausschuss Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen (3 Mitglieder)
 - 13.5. Vorstand Wasserverband Norderdithmarschen (3 Mitglieder)
 - 13.6. Verbandsausschuss Abwasserverband Dithmarschen (1 Mitglied)
 - 13.7. Vorstand Abwasserverband Dithmarschen (1 Mitglied)
 - 13.8. Mitgliederversammlung Dithmarscher Musikschule (1 Mitglied)
 - 13.9. IT-Verbund Schleswig-Holstein (1 Mitglied)
 - 13.10. Mitgliederversammlung Verein Dithmarschen Tourismus e.V. (1. Mitglied)
 - 13.11. Aufsichtsrat Verein Dithmarschen Tourismus e. V. (1 Mitglied)
 - 13.12. Mitgliederversammlung Verein zur Förderung Dithmarschens e. V. (1 Mitglied)
 - 13.13. Vorstand Verein zur Förderung Dithmarschens e. V. (1 Mitglied)
 - 13.14. Vorstand Volkshochschule Tellingstedt-Hennstedt e. V. (2 Mitglieder)
 - 13.15. Fischereigenossenschaft Mitteleider (2 Mitglieder)
14. Bildung eines Schulleiterwahlausschusses für die Eiderschule
15. Einwohnerfragestunde
16. Genehmigung der Niederschrift Nr. 26 der Sitzung vom 13.05.2013

17. Mitteilungen
 - a) Amtsvorsteher
 - b) Ausschussvorsitzende
 - c) Leitender Verwaltungsbeamter
18. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes KLG Eider
19. Beschlussfassung zur Finanzierung des Kanutourismus
20. Beschlussfassung zur Übernahme der Wärmeversorgungsanlagen von der E.ON Hanse Wärme GmbH am Schulstandort Lunden
21. Genehmigung der Auftragsvergaben zur Sanierung der Duschen in der Turnhalle Süd am Schulstandort Lunden
22. Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012
23. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherige Amtsvorsteher

Herr Amtsvorsteher Holm eröffnet die konstituierende Sitzung des Amtsausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere auch die Vertreterin der Presse. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Herr Bürgermeister Patt stellt seine Heimatgemeinde in wenigen Sätzen vor. Im Anschluss daran hält der Amtsvorsteher einen kurzen Rückblick über die abgelaufene Wahlperiode. Dabei bedankt er sich für die gute und angenehme Zusammenarbeit mit seinen Amtskollegen im Amtsausschuss.

TOP 2. Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder des Amtsausschusses durch den bisherigen Amtsvorsteher

Durch Aushändigung einer Urkunde und eines kleinen Präsentes wird den nachstehenden ausgeschiedenen Amtsausschussmitgliedern für ihre jahrelange ehrenamtliche und kommunalpolitische Tätigkeit zum Wohle des Amtes gedankt:

Arno Schallhorn, Alfred Kühl, Marcus Alexander Rolfs, Klaus-Willi Hinrichs, Georg Döbel, Jörg Petersen, Jann Lorenzen, Gabriele Rolfs, Hans-Otto Johannsen, Renate Walter, Gerald Grimmer, Jan Hinrich Seebrandt, Erwin Grap, Johann Klaussen Thomsen, Willi Köster, Hans-Werner Urbrock, Dr. Johannes Geiger und Holger Kühl.

Amtsvorsteher Holm würdigt die ehrenamtliche Tätigkeit der ausgeschiedenen Amtsausschussmitglieder, spricht ihnen Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und wünscht ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

TOP 3. Feststellung des ältesten Mitgliedes und Übergabe des Vorsitzes

Amtsvorsteher Holm stellt fest, dass das Amtsausschussmitglied Herbert Voss das älteste Mitglied des neuen Amtsausschusses ist und übergibt ihm für die Tagesordnungspunkte 4 bis 6 den Vorsitz des Amtsausschusses.

TOP 4. Wahl der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers unter Leitung des ältesten Mitgliedes

Bürgermeister Herbert Voss übernimmt als ältestes Mitglied die Leitung der Sitzung.

Er bittet um Wahlvorschläge für die Wahl der Amtsvorsteherin / des Amtsvorstehers.

Es wird Helmut Meyer aus dem Plenum vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Es wird offen per Handzeichen abgestimmt.

Stimmenverhältnis: 37 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Somit ist Herr Helmut Meyer als neuer Amtsvorsteher des Amtes KLG Eider gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 5. Ernennung der neu gewählten Amtsvorsteherin/des neu gewählten Amtsvorstehers, Vereidigung und Amtseinführung durch das älteste Mitglied

Bürgermeister Herbert Voss ernennt Herrn Helmut Meyer durch Aushändigung der Ernennungsurkunde unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer seiner Wahlzeit zum Amtsvorsteher. Herr Meyer wird unter Ablegung des Beamteneides vereidigt und in sein Amt als Amtsvorsteher eingeführt.

TOP 6. Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Amtsvorsteherin/den neu gewählten Amtsvorsteher

Bürgermeister Herbert Voss übergibt den Vorsitz an den neu gewählten Amtsvorsteher Helmut Meyer.

TOP 7. Verpflichtung der Mitglieder des Amtsausschusses durch die Amtsvorsteherin/den Amtsvorsteher

Die Amtsausschussmitglieder werden durch den Amtsvorsteher per Handschlag auf die gewissenhafte und unparteiische Erfüllung ihrer Obliegenheiten sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt.

TOP 8. Wahl einer 1. stellvertretenden Amtsvorsteherin/eines 1. stellvertretenden Amtsvorstehers

Amtsvorsteher Meyer bittet um Wahlvorschläge für die Wahl der 1. stv. Amtsvorsteherin / des 1. stv. Amtsvorstehers.

Aus dem Plenum wird Herr Tjark Schütt vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge erfolgen nicht. Es wird offen per Handzeichen abgestimmt.

Stimmenverhältnis: 37 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Bürgermeister Tjark Schütt ist somit zum ersten Stellvertreter des Amtsvorstehers gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 9. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der 1. stellvertretenden Amtsvorsteherin/des 1. stellvertretenden Amtsvorstehers

Herr Bürgermeister Tjark Schütt wird vom Amtsvorsteher durch Aushändigung der Ernennungsurkunde unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer seiner Wahlzeit zum 1. stellvertretenden Amtsvorsteher ernannt, unter Ablegung des Beamteneides vereidigt und in sein Amt als 1. stellvertretender Amtsvorsteher eingeführt.

TOP 10. Wahl einer 2. stellvertretenden Amtsvorsteherin/eines 2. stellvertretenden Amtsvorstehers

Amtsvorsteher Meyer bittet um Wahlvorschläge für die Wahl der 2. stv. Amtsvorsteherin / des 2. stv. Amtsvorstehers.

Aus dem Plenum wird Frau Anne Riecke vorgeschlagen. Weitere Wahlvorschläge erfolgen nicht. Es wird offen per Handzeichen abgestimmt.

Stimmenverhältnis: 37 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Bürgermeisterin Anne Riecke ist somit zur zweiten Stellvertreterin des Amtsvorstehers gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 11. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung der 2. stellvertretenden Amtsvorsteherin/des 2. stellvertretenden Amtsvorstehers

Frau Bürgermeisterin Anne Riecke wird vom Amtsvorsteher durch Aushändigung der Ernennungsurkunde unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin für die Dauer ihrer Wahlzeit zur 2. stellvertretenden Amtsvorsteherin ernannt, unter Ablegung des Beamteneides vereidigt und in ihr Amt als 2. stellvertretende Amtsvorsteherin eingeführt

TOP 12.1. Haupt- und Finanzausschuss (9 Mitglieder)

Aufgrund entsprechender Vorbesprechungen werden gegen eine offene und „en bloc“ Wahl aller Mitglieder und der persönlichen Vertreter/innen der ständigen Ausschüsse keine Einwände erhoben.

Als Mitglieder in den Haupt- und Finanzausschuss werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Volker Lorenzen	Jörg Patt
Tjark Schütt	Daniela Donarski
Karin Wrage	Hans Peter Witt
Dieter Grimm	Ronald Petersen
Jörn Walter	Peter Ahrens
Norbert Arens	Elke Jasper
Dieter Noroschadt	Birgit Meier
Jens Lahrsen	Ursula Rink
Jens Uwe Franck	Gabriele Beetz

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 12.2. Bauausschuss (9 Mitglieder)

Aufgrund entsprechender Vorbesprechungen werden gegen eine offene und „en bloc“ Wahl aller Mitglieder und der persönlichen Vertreter/innen der ständigen Ausschüsse keine Einwände erhoben.

Als Mitglieder in den Bauausschuss werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Hans-Peter Maaß	Jochen Block
Kurt Kring	Rolf Thiede
Uwe Harbeck	Hans Hermann de Freese
Jens Peters	Dieter Kurzke
Heino Grimm	Dieter Grimm
Ernst Sonnberg	Ronald Petersen
Werner Oetjens	Herbert Voss
Thorsten Eggers	Jens Uwe Franck
Peter Scheldorf	Helmi Rau

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 12.3. Schulausschuss (9 Mitglieder)

Aufgrund entsprechender Vorbesprechungen werden gegen eine offene und „en bloc“ Wahl aller Mitglieder und der persönlichen Vertreter/innen der ständigen Ausschüsse keine Einwände erhoben.

Als Mitglieder in den Schulausschuss werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Jörg Patt	Elke Jasper
Jens-Peter Wiborg	Marie-Luise Witt
Herbert Voss	Ursula Rink
Birgit Meier	Norbert Rohwedder
Manfred Lindemann	Jens Lahrsen
Peter Ahrens	Jörn Walter
Anne Riecke	Dieter Noroschadt
Gabriele Rolfs	Jochen Block
Rolf Thiede	Tjark Schütt

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 12.4. Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses (7 Mitglieder)

Aufgrund entsprechender Vorbesprechungen werden gegen eine offene und „en bloc“ Wahl aller Mitglieder und der persönlichen Vertreter/innen der ständigen Ausschüsse keine Einwände erhoben.

Als Mitglieder in den Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Helmi Rau	Thorsten Eggers
Jochen Block	Kurt Kring
Ursula Rink	Gabriele Beetz
Rolf Thiede	Peter Scheldorf
Ernst Schnepel	Karin Wrage
Marie-Luise Witt	Jans-Peter Wiborg
Norbert Rohwedder	Birgit Meier

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 12.5. Tourismusausschuss (5 Mitglieder plus 4 bürgerliche Mitglieder aus Gewerbe- und Verkehrsverein, DEHOGA, Vermieter und Kulturverein)

Aufgrund entsprechender Vorbesprechungen werden gegen eine offene und „en bloc“ Wahl aller Mitglieder und der persönlichen Vertreter/innen der ständigen Ausschüsse keine Einwände erhoben.

Als Mitglieder in den Tourismusausschuss werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Dieter Noroschadt	Anne Riecke
Ronald Petersen	Marie-Luise Witt
Daniela Donarski	Karin Wrage
Elke Jasper	Dieter Kurzke
Peter Scheldorf	Hans-Peter Maaß

Seitens des Gewerbe- und Verkehrsvereins Lunden wird Susanne Kühl, seitens der Vermieter wird Peter Tödter und seitens des Heimat- und Kulturvereins Pahlen wird Gabriele Schulz vorgeschlagen. Für die DEHOGA muss noch ein Mitglied benannt werden.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.1. Zweckverband Sparkasse Hennstedt-Wesselburen (7 Mitglieder, keine Vertreter)

Neben dem „geborenem“ Mitglied des Amtsvorstehers werden als weitere Mitglieder Jens Peters, Ronald Petersen, Tjark Schütt, Werner Oetjens, Klaus-Dieter Holm, Dieter Grimm und Anne Riecke vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

TOP 13.2. Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag - Kreisverband Dithmarschen - (1 Mitglied)

Als Mitglied wird Amtsvorsteher Helmut Meyer und als sein Vertreter Bürgermeister Klaus-Dieter Holm vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Stimmenverhältnis: Einstimmig
Die Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

TOP 13.3. Gesellschafterversammlung Eider-Treene-Sorge GmbH (1 Mitglied)

Als Mitglied wird Amtsvorsteher Helmut Meyer und als sein Stellvertreter Bürgermeister Jörg Patt vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Stimmenverhältnis: Einstimmig
Die Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

TOP 13.4. Hauptausschuss Wegeunterhaltungsverband Dithmarschen (3 Mitglieder)

Als Mitglieder werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Herbert Voss	Norbert Rohwedder
Hans Peter Witt	Tjark Schütt
Uwe Harbeck	Dieter Grimm

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.
Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.5. Vorstand Wasserverband Norderdithmarschen (3 Mitglieder)

Als Mitglieder werden vorgeschlagen:

Mitglied	persönliche/r Vertreter/in
Hans Peter Witt	Tjark Schütt
Uwe Harbeck	Klaus-Dieter Holm
Werner Oetjens	Herbert Voss

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.
Die jeweiligen Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.6. Verbandsausschuss Abwasserverband Dithmarschen (1 Mitglied)

Als Mitglied für den Verbandsausschuss wird Hans-Hermann de Freese und als seine Vertreterin Karin Wrage vorgeschlagen.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.7. Vorstand Abwasserverband Dithmarschen (1 Mitglied)

Für den Vorstand des Abwasserverbandes schlägt der Amtsausschuss Ernst Schnepel und als sein Vertreter Jochen Block vor.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.8. Mitgliederversammlung Dithmarscher Musikschule (1 Mitglied)

Für die Mitgliederversammlung der Dithmarscher Musikschule wird Daniela Donarski und als ihr Stellvertreter Ronald Petersen vorgeschlagen und gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.9. IT-Verbund Schleswig-Holstein (1 Mitglied)

Als Vertreter des Amtes im IT-Verbund Schleswig-Holstein wird Volker Lorenzen und als seine Vertreterin die Verwaltungsmitarbeiterin Corinna Hack vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.10. Mitgliederversammlung Verein Dithmarschen Tourismus e.V. (1. Mitglied)

Als Vertreter des Amtes in der Mitgliederversammlung des Vereins Dithmarschen Tourismus e. V. wird Dieter Noroschadt und als sein Vertreter wird Ronald Petersen vorgeschlagen.

Beide nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.11. Aufsichtsrat Verein Dithmarschen Tourismus e. V. (1 Mitglied)

Für den Aufsichtsrat des Vereins Dithmarschen Tourismus e. V. wird seitens des Amtes Dieter Noroschadt und als sein Vertreter Ronald Petersen vorgeschlagen.

Beide nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.12. Mitgliederversammlung Verein zur Förderung Dithmarschens e. V. (1 Mitglied)

Als Vertreter des Amtes in der Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung Dithmarschens e. V. wird Holger Kühl und als sein Vertreter wird Peter Tödter vorgeschlagen.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.13. Vorstand Verein zur Förderung Dithmarschens e. V. (1 Mitglied)

Für den Vorstand des Vereins zur Förderung Dithmarschens e. V. wird seitens des Amtes Holger Kühl und als sein Vertreter wird Peter Tödter vorgeschlagen.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.14. Vorstand Volkshochschule Tellingstedt-Hennstedt e. V. (2 Mitglieder)

Als Vertreter des Amtes Eider im Vorstand der Volkshochschule Tellingstedt-Hennstedt werden Amtsvorsteher Helmut Meyer und Bürgermeisterin Gabriele Beetz vorgeschlagen.

Beide nehmen die Wahl an.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 13.15. Fischereigenossenschaft Mitteleider (2 Mitglieder)

Bürgermeister Hans-Peter Maaß wird als Vertreter für den Amtsbereich des ehemaligen Amtes Hennstedt (zu vertretende Gemeinden sind Hennstedt und Kleve) gewählt. Für den ehemaligen Amtsbereich des Amtes Tellingstedt wird Bürgermeister Dieter Kurzke gewählt.

Stimmenverhältnis: Einstimmig

TOP 14. Bildung eines Schulleiterwahlausschusses für die Eiderschule

Nachdem die Stelle der Schulleiterin bzw. des Schulleiters an der Eiderschule nicht besetzt ist, wird eine Neuwahl des /der Schulleiters /Schulleiterin erforderlich. Die Stelle ist zwischenzeitig im Nachrichtenblatt des Ministeriums für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein ausgeschrieben worden.

Gemäß § 37 des Schulgesetzes für Schleswig-Holstein (SchulG) wirken bei der Besetzung der Schulleiterstellen an öffentlichen Schulen der Schulträger, die Gemäß § 38 des Schulgesetzes für Schleswig-Holstein (SchulG) ist für die Wahl einer Schulleiterin bzw. eines Schulleiters vom Schulträger ein Schulleiterwahlausschuss (SWA) zu bilden.

Gemäß § 38 SchulG besteht der Schulleiterwahlausschuss aus den Vertreterinnen und Vertretern des Schulträgers, aus Vertreterinnen und Vertretern der Lehrkräfte und der Eltern und setzt sich nach den Absätzen 2 und 5 wie folgt zusammen:

- a.) 10 Mitglieder des Schulträgers sowie
- b.) 5 Lehrkräfte und
- c.) 5 Elternvertreter.

Bei der Besetzung des SWA ist sicherzustellen, dass mindestens **40 v. H der Mitglieder Frauen** sind.

Die Mitglieder des Amtes werden vom Amtsausschuss gewählt und dürfen nicht Lehrkräfte oder Mitglieder des Schulleiternbeirates der betroffenen Schule sein. Sie müssen aber nicht dem Amtsausschuss angehören.

Die Vertreter der Lehrkräfte werden von der Lehrerkonferenz und die Vertreter der Eltern vom Schulelternbeirat gewählt.

Beschluss:

Für die Bildung eines Schulleiterwahlausschusses zur Besetzung der Schulleiterstelle an der Eiderschule werden folgende Personen benannt:

- 1.) Helmut Meyer
- 2.) Jörg Patt
- 3.) Jens-Peter Wiborg
- 4.) Herbert Voss
- 5.) Birgit Meier
- 6.) Manfred Lindemann
- 7.) Peter Ahrens
- 8.) Anne Riecke
- 9.) Gabriele Rolfs
- 10.) Rolf Thiede

als Ersatzmitglieder: Bürgermeister Klaus-Dieter Holm sowie
Bürgermeister Tjark Schütt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 15. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 16. Genehmigung der Niederschrift Nr. 26 der Sitzung vom 13.05.2013

Die Niederschrift Nr. 26 über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes KLG Eider vom 13. Mai 2013 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis: 20 Ja-Stimmen
18 Stimmenthaltungen

TOP 17. Mitteilungen

a) Amtsvorsteher

b) Ausschussvorsitzende

c) Leitender Verwaltungsbeamter

Der Amtsvorsteher und die ehemaligen Ausschussvorsitzenden haben keine aktuellen Mitteilungen zu machen.

Der leitende Verwaltungsbeamte teilt folgendes mit:

- Die Zensusdaten liegen vor. Diese Zahlen werden laut Finanzministerium für den Finanzausgleich für das Jahr 2013 nicht berücksichtigt.
- Am 19.08.2013 von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr findet im Kreishaus in Heide eine Informationsveranstaltung zum Baublockkataster statt. Auch dieses resultiert aus der Erhebung durch den Zensus 2011.
- Es gibt demnächst Regionalgespräche mit dem Land bezüglich der Änderung des Baugesetzbuches und der Baunutzungsverordnung.
- Aktuelle Informationen zur Beteiligung (Bürgeranleihe) in Bezug auf die sog. Westküstentrasse.

TOP 18. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes KLG Eider

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung wird dem neuen Haushaltssystem (Doppik) angepasst und in den Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses umbenannt.

Im Bereich der Veröffentlichungen (§ 11) schlägt die Verwaltung vor, in begründeten Ausnahmefällen die „Dringlichkeitssitzung“ praktisch durchführen zu können. Hierfür wird es möglich gemacht, Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung abweichend der bisherigen Regelung (Veröffentlichung im Informationsblatt) in der Dithmarscher Landeszeitung (DLZ) zu veröffentlichen. Hiervon ist aber tatsächlich nur in begründeten Ausnahmefällen Gebrauch zu machen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes KLG Eider beschließt die Änderung der Hauptsatzung für das Amt KLG Eider in der vorliegenden Form (I. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung).

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 19. Beschlussfassung zur Finanzierung des Kanutourismusses

Das Leuchtturmprojekt „Kanutourismus“ ist abgeschlossen.

Beteiligt sind die Gemeinden Delve, Hennstedt, Pahlen Tielenhemme und Wrohm.

Bei der Abrechnung wurden neben den Kosten der örtlichen Baumaßnahmen auch die Projektkosten anteilig auf die einzelnen Gemeinden umgelegt.

Die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden sind nicht gewillt, die nach Abzug des Zuschusses nicht gedeckten Projektkosten (Eigenanteil) in Höhe von 14.449,10 € (13.853,10 € + Restforderung 596,00 €) zu zahlen.

Am 18.03.2009 wurde in der Gesellschafterversammlung der ETS der Beschluss gefasst, das Kanuprojekt soll umgesetzt werden. Die beteiligten Ämter stellen die Finanzierung sicher.

Konkret heißt es laut Protokoll, dass die Ämter die Mittel für das Overhead-Projekt (Projektkosten) bereitstellen, und die zuständigen Gemeinden die örtlichen Maßnahmen (Baukosten) übernehmen.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Amtes am 15.06.2009 wurde der Beschluss gefasst, die Kosten in Höhe von ca. 13.000,-- € im I. Nachtragshaushalt des Amtes zur Verfügung zu stellen (Höhe der zu erwartenden Projektkosten). Eine Erstattung dieser Kosten an das Amt durch die Gemeinden wurde nicht beschlossen.

In allen sich daran anschließenden Gesprächen und Sitzungen wurde kommuniziert, dass lediglich die tatsächlichen Baumaßnahmen in den Gemeinden individuell abgerechnet werden.

In den anderen beteiligten Ämtern wurde dieses Modell auch wie vereinbart umgesetzt (Projektkosten Amt – Baukosten Gemeinden).

Entgegen dieses Sachstandes wurde in der Amtsausschusssitzung am 22.11.2010 dann beschlossen, „die nicht über die noch zu beantragenden Fördermittel abgedeckten Ausgaben dem Amt von den beteiligten Gemeinden erstatten zu lassen“.

Die Bürgermeister sind bei dieser Beschlussfassung, bedingt durch die vorangegangenen Gespräche, nicht davon ausgegangen, dass neben den Baukosten auch die Projektkosten gemeint sein würden. Ansonsten hätte man dieser Empfehlung nicht zugestimmt.

Auch jetzt sind sich die Kanugemeinden darüber einig, dass aus der Formulierung des Amtsausschuss-Beschlusses nicht die Schlussfolgerung gezogen werden könne, es seien auch die Projektkosten gemeint.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die Overheadkosten (Projektkosten) in Höhe von 14.449,10 € aus dem Amtshaushalt zu begleichen. Lediglich die Baukosten für die Kanuanlegestellen sollen individuell von den jeweiligen Gemeinden selbst getragen werden.

Stimmenverhältnis: 36 Ja-Stimmen
2 Stimmenthaltungen

TOP 20. Beschlussfassung zur Übernahme der Wärmeversorgungsanlagen von der E.ON Hanse Wärme GmbH am Schulstandort Lunden

Der Amtsausschuss hat am 13.05.2013 beschlossen, die Wärmeversorgungsanlagen am Schulstandort Lunden von der E.ON Hanse Wärme GmbH zu erwerben. Hierbei sollten bei den weiteren Verhandlungen ein Kaufpreis von 107.130 € nicht überschritten werden.

Im Zuge der Vertragsunterzeichnung brachte die E.ON Hanse Wärme GmbH erstmals auch Mehrwertsteuer ins Spiel, so dass neuerlich in die Vertragsverhandlungen eingestiegen werden musste.

Es konnte sich nunmehr auf eine Nettosumme von 92.000 €, dies entspricht 109.480 € brutto, verständigt werden.

Beschluss:

In Ergänzung des Beschlusses vom 13. Mai 2013 wird die Übernahme der Wärmeversorgungsanlage an der Eiderlandschule Lunden von der E.ON Hanse zu den damals verhandelten Konditionen zzgl. des nachverhandelten Betrages in Höhe von 2.350,00 Euro beschlossen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 21. Genehmigung der Auftragsvergaben zur Sanierung der Duschen in der Turnhalle Süd am Schulstandort Lunden

Beschluss:

Der Amtsausschuss stimmt auf Empfehlung des Bauausschusses der Auftragsvergabe für die nachfolgenden acht Gewerke zu den jeweiligen Bruttoangebotssummen für die Sanierung der Dusch- und Sanitärräume in der Großspthalle am Schulstandort Lunden zu.

Der Bauausschuss hat entschieden, dass beim Eintritt von Unvorhersehbarem die Sanierung nicht unterbrochen werden soll, sondern lediglich eine Information durch Herrn Max an den Bauausschussvorsitzenden erfolgen soll. Für diese Position wurden 3 % von der Bruttosumme (110.931,79 €) in Höhe von 3.327,95 € eingeplant.

Maurerarbeiten	Fa. Dirk Dammann aus Hennstedt	27.433,96 €
Tischlerarbeiten	Fa. Marhold aus Wrohm	13.851,60 €
Malerarbeiten	Fa. Klie aus Tellingstedt	5.554,32 €
Sanitär / Heizung	Fa. Arne Tolk aus St. Annen	43.050,88 €
Elektroarbeiten	Fa. Frank Fröhlich aus Tellingstedt	9.903,43 €
WC-Trennwände	Fa. ERGA aus Remshalden	2.940,49 €
Bodenbeläge	Fa. Anditeck aus Flensburg	3.889,93 €
Bodenabläufe	Fa. Wiedemann aus Husum	4.307,18 €

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 22. Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012

Die Jahresrechnung des Amtes KLG Eider für das Haushaltsjahr 2012 wurde am 22.05.2013 geprüft. Beanstandungen liegen nicht vor.

Die Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

Verwaltungshaushalt	Bereinigte Soll-Einnahmen	7.225.594,64 €
	Bereinigte Soll-Ausgaben	7.225.594,64 €
Vermögenshaushalt	Bereinigte Soll-Einnahmen	897.734,86 €
	Bereinigte Soll-Ausgaben	897.734,86 €
Bestand allg. Rücklage zum 31.12.2012		865.854,85 €
Bestand Rücklage Stiftung zum 31.12.2012		27.729,93 €

Beschluss:

Die Jahresrechnung des Amtes KLG Eider für das Haushaltsjahr 2012 wird beschlossen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 23. Eingaben und Anfragen

Ernst Schnepel fragt nach der Personalie LVB. Er möchte wissen, ob der leitende Verwaltungsbeamte neu gewählt werden muss. Amtsvorsteher Meyer gibt entsprechende Erläuterungen zu dieser Frage.

Karin Wrage fragt an, ob es noch eine Informationsveranstaltung bezüglich der Rechte und Pflichten von Mandatsträgern für die neuen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter gibt. Dieses wird seitens der Verwaltung zugesichert. Außerdem wird Frau Jasper auch noch eine Doppik-Veranstaltung für die neuen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter durchführen.

Vorsitzender

Protokollführer